

«Freude herrscht» beim Spatenstich in Ziefen

Am Freitag, 10. März 2023, fand auf der Parzelle 303 der Gemeinde Ziefen der Spatenstich zum Bau der «SeniorInnenwohnungen Hintermatt Ziefen» statt. Trägerin und Bauherrin ist die gleichnamige Genossenschaft. Sie weist aktuell 56 Mitglieder auf, die mit ihren unterschiedlichen Arten von Anteilscheinen die finanzielle Basis unseres Bauvorhabens bilden. Trotz des trüben, nasskalten Wetters war die Stimmung ausgesprochen heiter. Genossenschaftspräsident Thomas Rudin sprach denn auch von einem Freudentag und begrüßte die anwesenden Genossenschaftler*innen, eine Vertretung des Architekturbüros Müller & Nägelin, des Gemeinderates, der am Bau beteiligten Firmen (Bauunternehmung Knecht, Hess Holzbau und Elektro Degen) sowie zukünftige Anwohner*innen herzlich. Er verwies dann auf die ideale Wohnlage, kommen die Wohnungen doch in ein Baugebiet zu stehen, in dem einerseits der Bezug zum Dorf und zu seiner Infrastruktur sowie zum angrenzenden, aufstrebenden Wohnquartier «Hofmatt» gegeben ist, und andererseits wegen des Bauzonenrandes der Blick in die auf Jahre hinaus unverbaubare grüne Landschaft bis hinauf zur Wasserfällen garantiert bleibt. Hier also - gemäss unserem Slogan «Wohnen in Ziefen – leben im Grünen» - ein gesellschaftlich und kulturell aktives Leben zur Pflege des Beziehungsnetzes und dort Ruhe, Zurückgezogenheit, Erholung und Freude an der Natur! Mehr als die Hälfte der Wohnungen ist denn auch schon verbindlich reserviert (www.hintermatt.ch).

Architekt Ivo Müller kam auf die längere Planungs- und Projektierungsphase zu sprechen. Von den ersten Ideen 2014 bis zum Wohnungsbezug im September 2024 werden zehn Jahre vergangen sein. In dieser Zeit waren bautechnische, behördliche und finanzielle Hürden zu nehmen und es wurden verschiedene Projekte für eine unterschiedliche Anzahl Wohnungen entworfen. Die heute definitiven 16 Wohnungen (2 4½-Zimmer-, 8 3½-Zimmer- und 6 2½-Zimmer-Wohnungen) sind in zwei angebaute, abgestufte Gebäudekomplexe gegliedert, die sich an das leicht abfallende Gelände elegant anpassen. Die Wohnungen sind modern, nachhaltig und altersgerecht konzipiert. Der Holzbau verfügt über zwei Lifte, eine Einstellhalle, Aussenparkplätze und wird mittels Erdsonden beheizt. Die Wohnungen werden auf der Kostenbasis vermietet und die Mietzinse sind erschwinglich. Die Dorfläden, die Arztpraxis, die Gemeindeverwaltung und die Bushaltestellen sind in wenigen Minuten erreichbar. Auch für das Architekturbüro ist der heutige Tag ein Meilenstein, und Herr Müller dankt allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.

Der Spatenstich wird nun zuerst von der Delegation des Architekturbüros, zusammen mit dem Genossenschaftsvorstand vorgenommen. Anschliessend macht ein Bagger der beauftragten Bauunternehmung symbolisch einige Schaufeln Erde locker; die Firma Knecht hat am 13. März mit der ersten Phase des Baugrubenaushubs begonnen. Den Abschluss dieser traditionellen Veranstaltung bildete ein wärmender Apéro im Trockenen, den alle Anwesenden zu angeregten Gesprächen nutzten.

Hintermatt DI